

## Sonderplan

### Hochwasser - Spree

#### Versionsführung

Änderung			Geänderte Kapitel	Beschreibung der Änderung	Autor	Zustand
Nr.	Datum	Version				
1	20.11.2012	1.0		Final	Müller	Final
2	12.03.2021	1.1	Gesamtdokument	Korrekturen, Anpassungen	Buchholz	Final

# Landkreis Oder- Spree - Der Landrat-

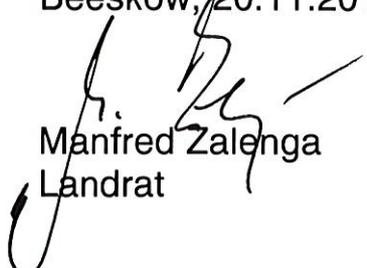


## Sonderplan Hochwasser Spree

### Rechtsgrundlagen:

- Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz- OBG) in der Fassung vom 21. August 1996 (GVBl.I/96, [Nr. 21], S.266), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2010 (GVBl.I/10, (Nr.47))
- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), geändert durch Artikel 2 Absatz 67 des Gesetzes vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 3044)
- Brandenburgisches Wassergesetz ( BbgWG ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 2004 (GVBl.I/05, (Nr.05), S.50), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2011 (GVBl.I/11, (Nr.33))
- Gesetz zur Neuordnung des Brand- und Katastrophenschutzes im Land Brandenburg (BbgBKG) vom 24. Mai 2004 (GVBl./04 S. 197), geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl.I/08, [Nr. 12], S.202, 206)
- Hochwassermelddienstverordnung ( HWMDV ) vom 9. September 1997 ( GVBl. II Nr. 29 S. 778 ) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Juli 2010 (GVBl.I/10, (Nr. 28))

Beeskow, 20.11.2012

  
Manfred Zalenga  
Landrat

## Inhaltsverzeichnis

Deckblatt Sonderplan Hochwasser Spree mit Rechtsgrundlagen	Seite 1
Inhaltsverzeichnis	Seite 2
1. Vorbemerkung	Seite 3
2. Beschreibung des Flussgebietes	Seite 3
3. Kurzdarstellung der anzunehmenden Gefahr	Seite 3 bis 5
Hochwasserkarten	Seite 6 bis 15
4. Benennung der fachlich zuständigen Behörden und Einrichtungen sowie deren Alarmierung/- gleichzeitig Verteiler für HW- Warnungen	Seite 16 bis 17
5. Übersicht über die Richtwerte der Alarmstufen bei HW der Spree	Seite 18
6. Maßnahmen nach Auslösung von Hochwasseralarmstufen	Seite 18 bis 19
7. Führungsschema Hochwasser Spree	Seite 20
8. Einteilungen der Wachabschnitte	Seite 21
9. Übersicht über die gefährdeten Landwirtschaftsbetriebe	Seite 22 bis 26

## **1. Vorbemerkung**

Die Katastrophenschutzbehörden haben Katastrophenschutzpläne sowie als deren Bestandteil ereignisbezogene Sonderpläne zu erstellen und fortzuschreiben. In den Plänen sind insbesondere das Alarmierungsverfahren und die Vorbereitungsmaßnahmen darzustellen, sowie alle für die Katastrophenhilfe in Betracht kommenden Behörden, Stellen, Einheiten, Einrichtungen und sonstigen Organisationen auszuweisen. Unter dieser Maßgabe wurde der Sonderplan Hochwasser Spree erarbeitet.

## **2. Beschreibung des Flussgebietes**

Die Spree durchfließt den Landkreis Oder- Spree vom Neuendorfer See (Landkreis Dahme-Spreewald) kommend in nord-westlicher Richtung bis zur Mündung in den Dämeritzsee (Landesgrenze zu Berlin). Obwohl die Talsperren im Spreegebiet seit 1965 (Inbetriebnahme Talsperre Spremberg) mit ihren Hochwasserschutzräumen von insgesamt 29 Mio. m<sup>3</sup> die Hochwasserwellen abflachen und verlängern, treten durch Niederschlagsereignisse oder/und Schneeschmelze auch künftig Hochwasserabflüsse in der Spree auf die zur Überflutung von Niederungsflächen führen können.

Ein zusätzlicher Hochwasserabfluss erfolgt über den Dahme-Umflut-Kanal (LDS), welcher die Spree bei Leibsch mit der Dahme bei Märkisch-Buchholz verbindet.

Das natürliche Überschwemmungsgebiet der Spree umfasst auf dem Gebiet des Landkreises Oder-Spree ca. 4800 ha, davon entfallen auf die Müggelspree 2000 ha.

**Die Spree ist im Landkreis Oder-Spree nicht durch Deichanlagen gesichert.**

Mit einem Hochwasser der Alarmstufe 3 muss unter den derzeitigen Abflussverhältnissen im Spreegebiet im Mittel alle 25 Jahre gerechnet werden.

## **3. Kurzdarstellung der anzunehmenden Gefahr (inkl. Kartenmaterial)**

An der Spree sind im Allgemeinen zwei Hochwasserperioden im Jahr - Sommer- und Winterhochwasser- zu erwarten. Durch starke Regenfälle im Einzugsgebiet können im Juni/Juli Sommerhochwasser (so genannte Johanniswasser) auftreten. Im Winter überwiegt der Einfluss kalter Festlandsluft. Dies verursacht jährlich Vereisungen in Form von Eisstand, womit von Anfang November bis Ende März gerechnet werden muss.

Mit der Schaffung eines Talsperrensystems im oberen und mittleren Spreebereich (1958 bis 1972) wurden für das gesamte Einzugsgebiet gute Voraussetzungen zur Vermeidung und Minderung von Hochwasserschäden geschaffen.

Der Hochwasserabfluss in der Spree wird entscheidend durch die Rückhaltung der Talsperren Bautzen und Quitzdorf (Sachsen), sowie der Talsperre Spremberg (Brandenburg) und durch die relativ großen Retentionsflächen beeinflusst. In der Talsperre Spremberg kann durch die Nutzung des Hochwasserschutzraumes von ca. 19 Mio. Kubikmeter eine starke Abflachung des Hochwasserscheitels erreicht werden.

Bei einem Hochwasser sind im Landkreis Oder-Spree überwiegend landwirtschaftliche Nutzflächen (Grünland) betroffen. Beim Erreichen der Warnstufe 4 kommt es zur teilweisen Überflutung von bebautem Gebiet. Hier ist besonders die Müggelspreeniederung betroffen.

Der durch Hochwasser gefährdete Raum im Landkreis Oder- Spree umfasst folgende Gebiete:

<b>1. Spree von der Schleuse Alt-Schadow (km 153,334) bis zur Schleuse Kossenblatt (km 144,15).</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete, das unter der Höhenordinate 44,86 m über NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon werden die Gemarkungen Plattkow, Werder und Schwenow betroffen.
<b>2. Spree von der Schleuse Kossenblatt (km 144,150) bis zur Schleuse Trebatsch (km 134,858)</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete, das unter der Höhenordinate 44,02 m über NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon werden die Gemarkungen Kossenblatt, Briescht und Trebatsch betroffen.
<b>3. Spree von der Schleuse Trebatsch (km 134,858) bis zur Schleuse Beeskow (km 119,982)</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete und des Schwielochsees, das unter der Höhenordinate 42,35 m über NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon werden die Gemarkungen Trebatsch, Sabrodt, Sawall, Speichrow, Pieskow, Niewisch, Sarkow, Glowe, Leißnitz, Ranzig, Kummerow und Beeskow betroffen.
<b>4. Spree von der Schleuse Beeskow (km 119,982) bis zum Wehr Neubrück mit Wergensee (km 106,220)</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete, das unter der Höhenordinate 41,52 m über NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon werden die Gemarkungen Radinkendorf, Raßmannsdorf und Neubrück betroffen.
<b>5. Spree vom Wehr Neubrück (km 106,220) bis zum Wehr Drahendorf (km 95,808)</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete, das unter der Höhenordinate 41,51 m NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon werden die Gemarkungen Neubrück und Drahendorf betroffen.
<b>6. Spree vom Drahendorfer Wehr (km 95,808) bis zu Wehr Fürstenwalde (km 81,3)</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete, das unter der Höhenordinate 38,50 m über NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon werden die Gemarkungen Drahendorf, Forst Neubrück, Alt Golm, Berkenbrück, Langewahl und Fürstenwalde betroffen.
<b>7. Spree vom Wehr Fürstenwalde (km 81,3) bis zum Wehr Große Tränke (km 74,9)</b>
In diesem Abschnitt wird das Gelände der Talaue links und rechts der Spree, einschließlich der angrenzenden Niederungsgebiete, das unter der Höhenordinate 37,70 m über NN liegt, als Überflutungsgebiet eingestuft. Davon wird die Gemarkung Fürstenwalde betroffen. Das betroffene Gebiet ist nicht bebaut.

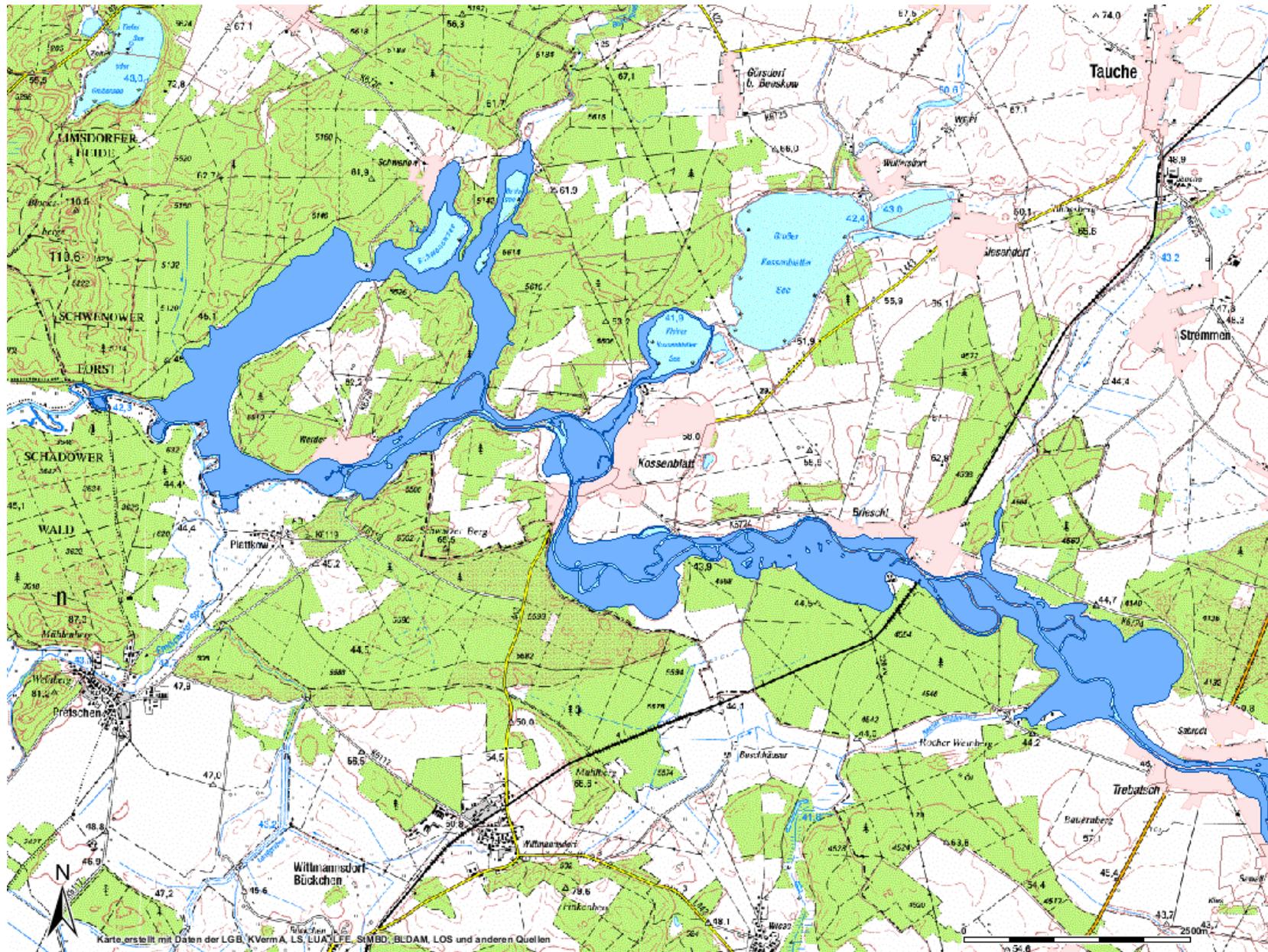
## **8. Spree vom Wehr Große Tränke (km 74,9) bis zur Mündung in den Dämritzsee (km 41,9)**

In diesem Abschnitt hat die Spree das höchste Gefälle mit einem Höhenunterschied von 4,90 m. Das Spreetal ist durch ausgedehnte Wiesenflächen geprägt, die regelmäßig überflutet werden. Die Wiesen liegen teilweise auf Niedermoor. Das betroffene Gebiet ist nur in den Randbereichen zu Erholungszwecken bebaut. Gefährdete Wohnbebauung befindet sich in Erkner in der Herweghstraße und am Spree-Eck. Bei Überflutung der Wiesen kommt es zu einem Anstieg des Grundwassers. Hierdurch werden zahlreiche Keller in den angrenzenden Gemeinden geflutet. Schwerpunkte sind die Ortschaften Hangelsberg, Spreeau, Spreewerder, Mönchwinkel, Hartmannsdorf und Erkner. Problematisch gestaltet sich bei starker Vereisung der Abfluss der Spree. Hier kommt es in Folge von Rückstau zur großflächigen Überflutung der angrenzenden Wiesenflächen.

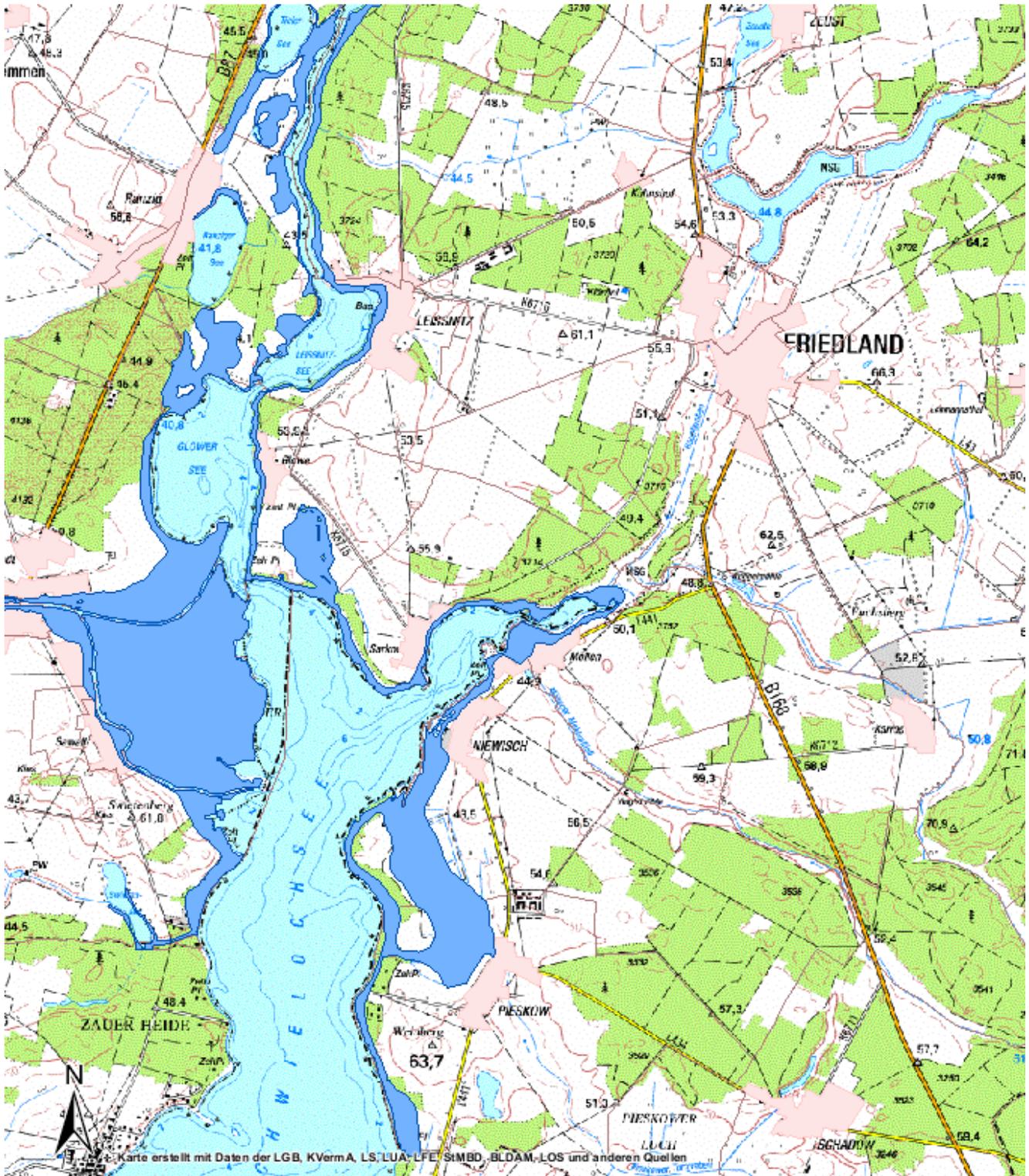
### **Besondere Schwachstellen:**

Bei Hochwasser der Warnstufe 2 wird die Ortsverbindungsstraße zwischen Hartmannsdorf und Steinfurth teilweise überflutet. Im Bereich der Straßenbrücke Mönchwinkel besteht bei Hochwasser Rückstaugefahr durch Eisversatz und Schwemmgut. Am Wulkower Bogen liegen zwei Wohnhäuser im Rückstaubereich und sind damit überflutungsgefährdet. Bei Hochwasser der Warnstufe 3 wird die Straße zwischen der Ortslage Mönchwinkel und der Straßenbrücke Mönchwinkel teilweise überflutet. Im Stadtgebiet von Beeskow besteht eine erhöhte Überflutungs- und Rückstaugefahr bei Wasserständen ab Alarmstufe 3. Es wird darauf hingewiesen, dass der Stand am Hochwassermeldepegel Große Tränke (UP) keine repräsentative Aussage zur Hochwassersituation in der Müggelspreeniederung zulässt. Es ist daher die Einrichtung von Hochwassermeldepegeln in Mönchwinkel und Hohenbinde erforderlich. Bei Vereisung der Mündung der Müggelspree in den Dämritzsee besteht in Folge von größeren Sedimentablagerungen, verbunden mit einer geringen Wassertiefe eine erhöhte Rückstaugefahr.

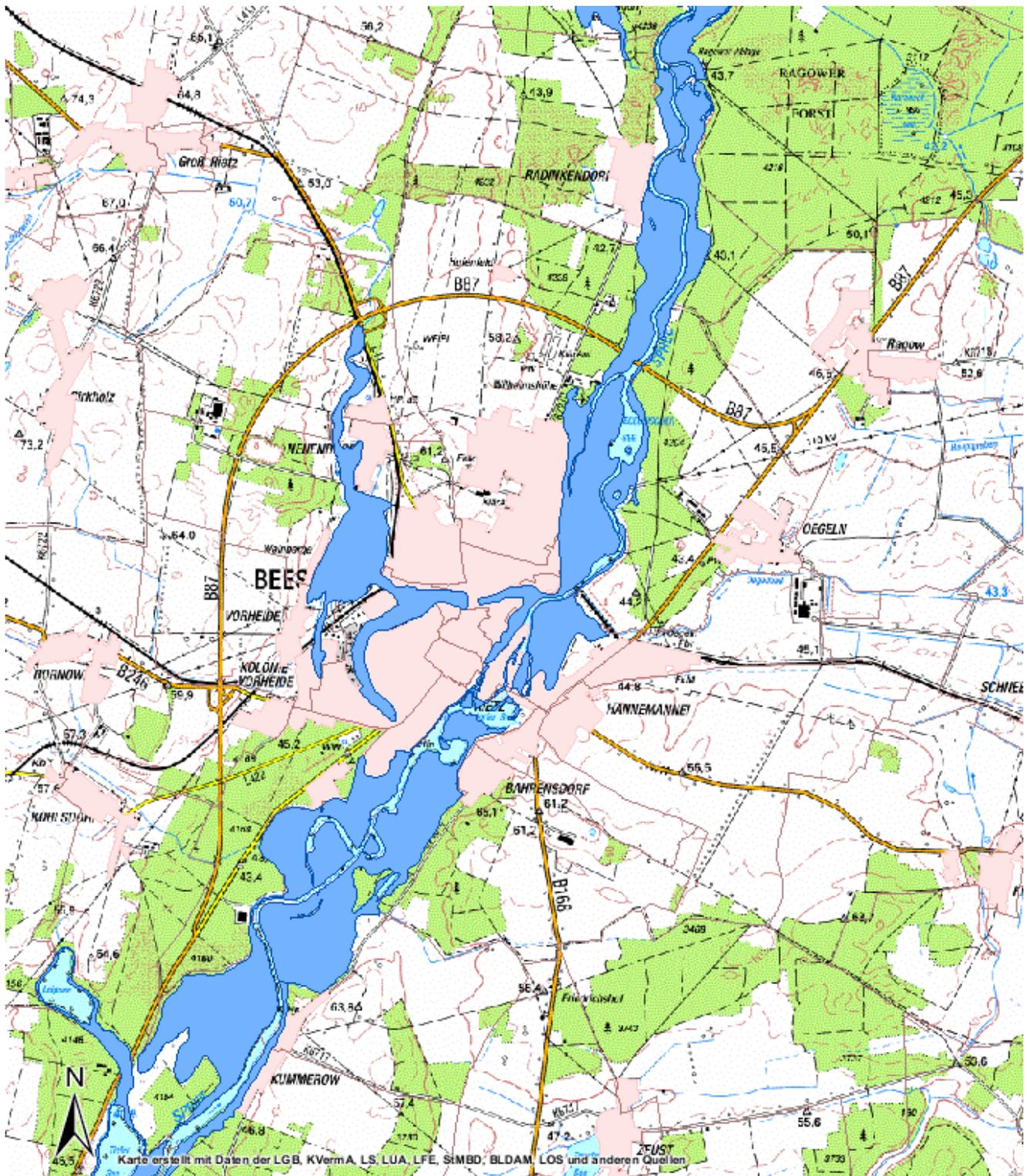
## Hochwasserkarte Obere Spree (Überflutungsflächen)



## Hochwasserkarte Beeskower Spree 1 (Überflutungsgebiete)



## Hochwasserkarte Beeskower Spree 2 (Überflutungsgebiete)

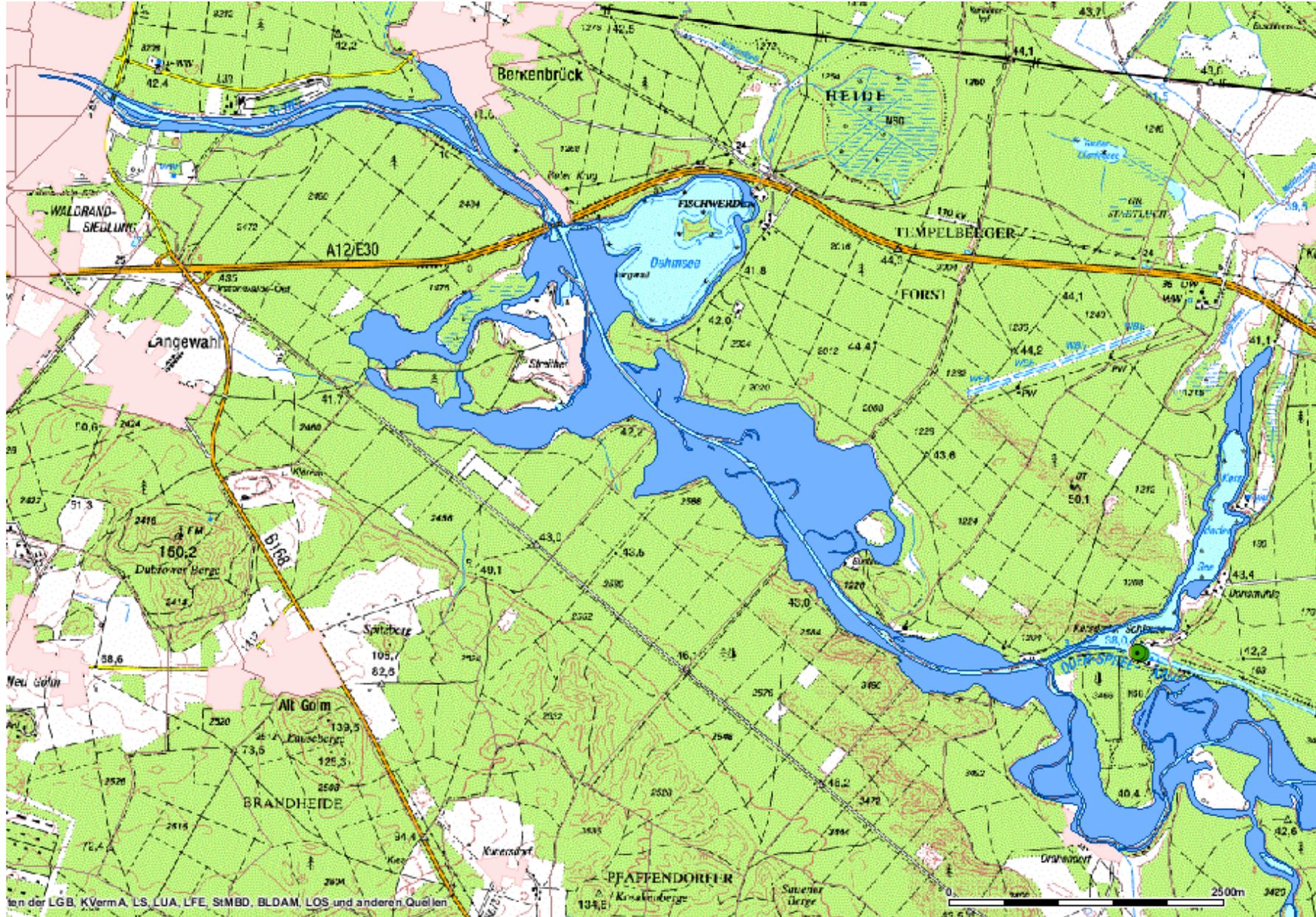




# Hochwasserkarte Beeskower Spree 3 (Überflutungsgebiete)



## Hochwasserkarte Fürstenwalder Spree 1 (Überflutungsgebiete)





## Hochwasserkarte Müggelspree 1 (Überflutungsgebiete)



## Hochwasserkarte Müggelspree 2 (Überflutungsgebiete)



# Hochwasserkarte Stadt Erkner (Überflutungsgebiete)



**4. Benennung der fachlich zuständigen Behörden und Einrichtungen sowie deren Alarmierung/ - gleichzeitig Verteiler für Hochwasserwarnungen, Informationen und Vorhersagen durch den Landkreis Oder- Spree**

<b>Nr.</b>	<b>Empfänger</b>	<b>Telefon Nr. Telefax- Nr.</b>
1	LfU Brandenburg, Hochwasserlagezentrum Cottbus <a href="mailto:Cottbus.HWMZ@LfU.Brandenburg.de">Cottbus.HWMZ@LfU.Brandenburg.de</a>	0355-49911401 0355-3819222 0355-49911402
2	Koordinierungszentrum Krisenmanagement MIK Land Brandenburg <a href="mailto:lbkmik01@mik.brandenburg.de">lbkmik01@mik.brandenburg.de</a>	0331-866-2475 0331-866-2478
3	Landrat LOS Herr Lindemann <a href="mailto:buero.landrat@landkreis-oder-spree.de">buero.landrat@landkreis-oder-spree.de</a>	d. 03366-35-1001 p. 0160 95094964 03366-35-1011
4	Ordnungsamt LOS <a href="mailto:ordnungsamt@l-os.de">ordnungsamt@l-os.de</a>	03366-353830 03366-351399
5	Umweltamt LOS <a href="mailto:umweltamt@l-os.de">umweltamt@l-os.de</a>	03366-35-1671 03366-35-2679
6	Pressestelle LOS <a href="mailto:pressestelle@l-os.de">pressestelle@l-os.de</a>	03366-35-1003 03366-35-1011
7	Landwirtschaftsamt LOS <a href="mailto:Landwirtschaftsamt@l-os.de">Landwirtschaftsamt@l-os.de</a>	03366-35-1831 03366-35-2839
8	Dezernat II Finanzen, Ordnung und Innenverwaltung <a href="mailto:Nadja-Christin.Ahrens@landkreis-oder-spree.de">Nadja-Christin.Ahrens@landkreis-oder-spree.de</a>	03366-35-1201 03366.35-1209
9	Gesundheitsamt LOS <a href="mailto:gesundheitsamt@l-os.de">gesundheitsamt@l-os.de</a>	03366-351530 03366-351549
10	Amt für Kreisentwicklung LOS <a href="mailto:kreisentwicklung@l-os.de">kreisentwicklung@l-os.de</a>	03366-351660 03366-351600
11	Bürgermeister Gemeinde Tauche <a href="mailto:info@gemeinde-tauche.de">info@gemeinde-tauche.de</a>	033675-609-0 033675-609-39
12	Bürgermeister Stadt Friedland <a href="mailto:info@friedland-nl.de">info@friedland-nl.de</a>	033676-609-0 033676-609-28
13	Bürgermeister Stadt Beeskow <a href="mailto:rathaus@beeskow.de">rathaus@beeskow.de</a>	03366-422-0 03366-422-13
14	Bürgermeister Gemeinde Rietz-Neuendorf <a href="mailto:info@rietz-neuendorf.de">info@rietz-neuendorf.de</a>	033672-608-14 033672-608-29
15	Amtsleiter Amt Odervorland <a href="mailto:Amt-Odervorland@t-online.de">Amt-Odervorland@t-online.de</a>	033607-897-0 033607-897-99
16	Bürgermeister Stadt Fürstenwalde <a href="mailto:stadtverwaltung@fuerstenwalde-spree.de">stadtverwaltung@fuerstenwalde-spree.de</a>	03361-557-0 03361-557-411
17	Amtsleiter Amt Spreenhagen <a href="mailto:post@amt-spreenhagen.de">post@amt-spreenhagen.de</a>	033633-871-0 033633-871-35
18	Bürgermeister Gemeinde Grünheide <a href="mailto:info@gemeinde-gruenheide.de">info@gemeinde-gruenheide.de</a>	03362-5855-0 03362-5855-58

19	Bürgermeister Stadt Erkner <a href="mailto:webmaster@erkner.de">webmaster@erkner.de</a>	03362-795-0 03362-795-255
20	Landeskommando Brandenburg, Territoriales Lagezentrum <a href="mailto:lkdobblagezentrum@bundeswehr.org">lkdobblagezentrum@bundeswehr.org</a>	0331-5861455 0331-5861469
21	Bundespolizeiinspektion Frankfurt (Oder) <a href="mailto:bpoli.frankfurto@polizei.bund.de">bpoli.frankfurto@polizei.bund.de</a>	0335-5624-7000/-7115 0335-5422-7125

22	DB Netz AG örtliche Betriebsführung CB/ FFO <a href="mailto:susanne.lewandowsky@bahn.de">susanne.lewandowsky@bahn.de</a> <a href="mailto:konzernportal@deutschebahn.com">konzernportal@deutschebahn.com</a>	0355-564-2326 0355-564-2348
23	e.dis AG Bereich Beeskow/Ehst. Fachberater <a href="mailto:steffen.boelike@eon-edis.com">steffen.boelike@eon-edis.com</a> <a href="mailto:info@eon-edis.com">info@eon-edis.com</a>	03366-421 103 03361- 7332333 0173-2696202
24	Wasser- und Abwasserzweckverband Beeskow und Umland <a href="mailto:beeskow.wasser@t-online.de">beeskow.wasser@t-online.de</a>	03366-2412 03366-22581
25	Zweckverband Wasserver- und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland <a href="mailto:info@fuewasser.de">info@fuewasser.de</a>	03361-596-5911/-5999 03361-596-5914
26	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband <a href="mailto:gwaz-guben@t-online.de">gwaz-guben@t-online.de</a>	03561-438-20 0700-43820000 (24h) 03561-438-250
27	Wasserverband Strausberg – Erkner <a href="mailto:info@w-s-e.de">info@w-s-e.de</a>	03341-343-0/-111 03341-343-104
28	EWE- Aktiengesellschaft Bezirksmeisterei Beeskow <a href="mailto:info@ewe.de">info@ewe.de</a>	03341-4907-0 03366-33769430 03366-33769439
29	Wingas Transport GmbH <a href="mailto:horst.bokelmann@wingas.de">horst.bokelmann@wingas.de</a> <a href="mailto:info@wingas.de">info@wingas.de</a>	0800-8330010 0561-9340 (24h) 0561-3011088
30	Deutsche Telekom- Fachberater Herr Bogdanski <a href="mailto:Peter.Bogdanski@t-com.net">Peter.Bogdanski@t-com.net</a> <a href="mailto:info@telekom.de">info@telekom.de</a>	0331-666 78200 0331-666 78208
31	Mineralölverbundleitung GmbH Schwedt <a href="mailto:pohlann@mvl-schwedt.de">pohlann@mvl-schwedt.de</a> <a href="mailto:info@mvl-schwedt.de">info@mvl-schwedt.de</a>	03332-38-0/-118 03332-38-444

32	Leitstelle Polizei <a href="mailto:stab1.pp@polizei.brandenburg.de">stab1.pp@polizei.brandenburg.de</a>	0331-283-0 0331-283-3039
33	Wasserschutzpolizeirevier Eisenhüttenstadt <a href="mailto:WWD01.WSHS@polizei-internet.brandenburg.de">WWD01.WSHS@polizei-internet.brandenburg.de</a>	03364-421-2655 03364-421-269
34	Wasser- und Bodenverband Mittlere Spree <a href="mailto:info@wbv-beeskow.de">info@wbv-beeskow.de</a>	03366-520-703 03366-520-714
35	Wasser- und Landschaftspflegeverband Untere Spree <a href="mailto:info@wlv-untere-spree.de">info@wlv-untere-spree.de</a>	033635-3900 033635-3901
36	Brandenburgisches Straßenbauamt NL FFO <a href="mailto:LS-Kontakt@ls.brandenburg.de">LS-Kontakt@ls.brandenburg.de</a>	03342-249-1294 03342-249-1312

## 5. Übersicht über die Richtwerte der Alarmstufen bei Hochwasser der Spree

### Übersicht zu den Richtwerten der Alarmstufen

		Richtwasserstände in cm				
HW-Meldepegel	Fluß-km	MW	A I	A II	A III	A IV
Leipisch-Spreeweher	Spree-km 160,9	326	410	460	510	540
Goyatz	Spree km 131+ 500	140	190	220	250	280
Beeskow	Spree km 120,0	221	340	370	400	430
Kersdorf	Oder-Spree-Kanal km 89,68	221	270	300	340	380
Große Tränke	Müggelspree km 68,8	154	230	260	290	330

## 6. Maßnahmen nach Auslösung von Hochwasseralarmstufen

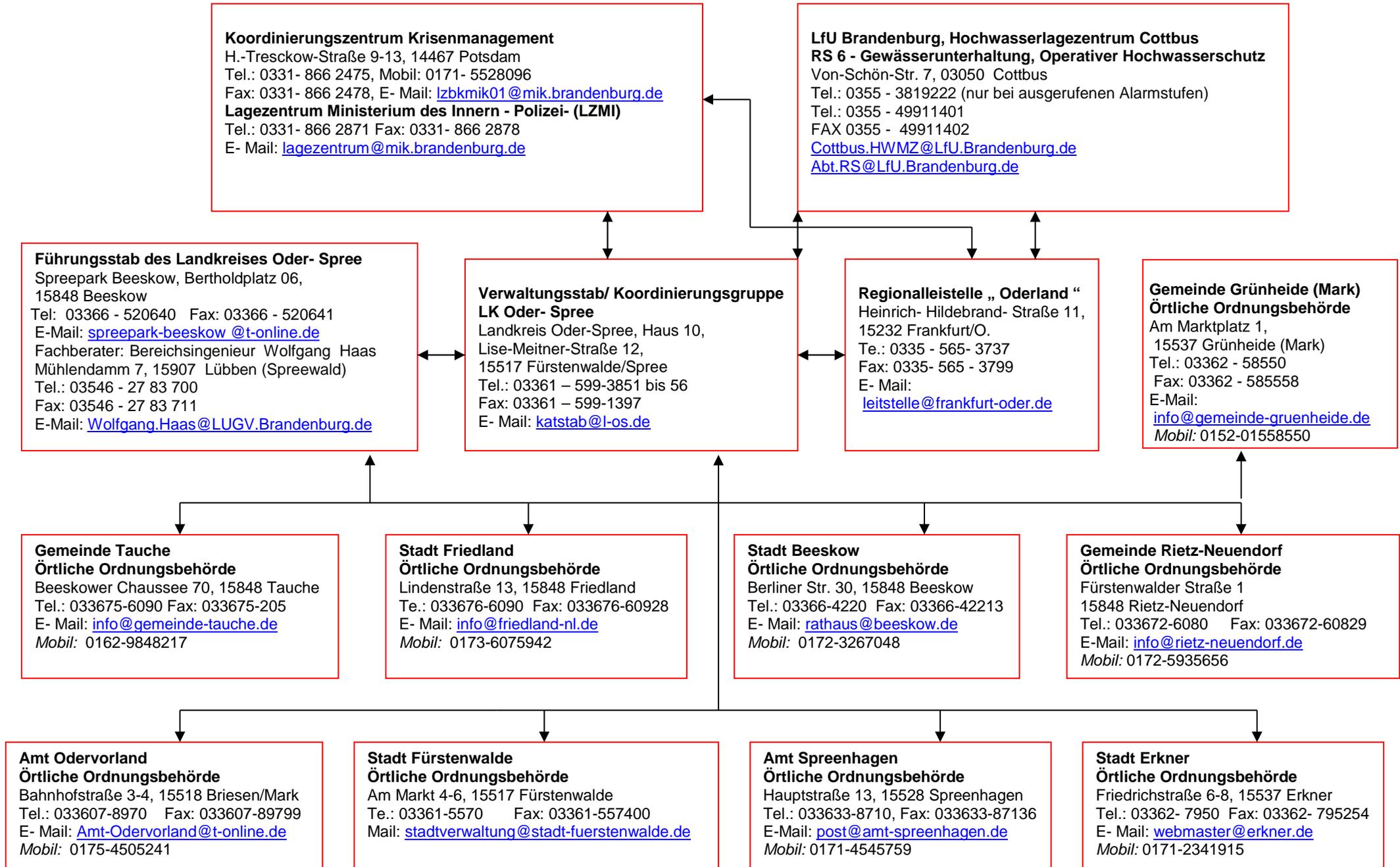
Je nach Lageentwicklung können weitere Maßnahmen notwendig werden. Bei den genannten Aufgaben handelt es sich nicht um eine abschließende Aufzählung.

Aufgaben/ Maßnahmen	verantwortlich
<b>Ausrufen der A 1</b>	HWMZ Cottbus
Meldung der Wasserstände in bestimmten Zeitabständen an den festgelegten Empfängerkreis. Beobachten und Melden von meteorologischen Einflussgrößen, Wasserständen, Durchflüssen und Eiserscheinungen.	HWMZ Cottbus Das LUGV ruft die Alarmstufe 1 aus.
Unverzögliche Weiterleitung der Hochwasserberichte an die betroffenen Ämter, und besonders gefährdeten Unternehmen und Einrichtungen. Kontrolle Hochwasserdokument Spree auf Aktualität. Kontrolle der Unterlagen für den Führungsstab. Meldung über eingeleitete Maßnahmen an das Koordinierungszentrum Krisenmanagement MI Brandenburg	Amt 38
Unterrichtung der Bevölkerung und der Besitzer gefährdeter Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie Einrichtungen, die Aufgaben der Hilfeleistung und Gefahrenabwehr zu erfüllen haben. Anweisung und Kontrolle der Entfernung von Tieren sowie von Geräten und Material aus den Überschwemmungsgebieten. Meldung über eingeleitete Maßnahmen an Amt 38 03361-599-3830	Gemeinde Tauche Stadt Friedland Stadt Beeskow Gemeinde Rietz-Neuendorf Amt Odervorland Stadt Fürstenwalde Amt Spreenhagen Gemeinde Grünheide (Mark) Stadt Erkner
Organisation einer umfassenden Presse und Öffentlichkeitsarbeit bei allen Alarmstufen	Amt 38 in Verbindung mit Pressestelle LOS und BuMA unter Einbeziehung der Kommunen
tägliche Kontrolle der wasserwirtschaftlichen Anlagen (Wehre, Schleusen und Brücken)	LUGV- Brandenburg in Verbindung mit dem Wasser- u. Bodenverbänden

<b>Aufgaben/ Maßnahmen</b>	<b>verantwortlich</b>
<b><u>Ausrufen der A 2</u></b>	HWMZ Cottbus
<b>durchzuführen sind zusätzlich gegenüber der Alarmstufe 1</b>	
Vorbereitung der Arbeitsräume für den Verwaltungsstab (Haus A 127) und den Führungsstab (externe Unterkunft laut Stabsdienstordnung) Auslösung von Voralarm für Leiter Führungsstab.	Amt 38
Kontrolle der Verfügbarkeit von ausreichenden und funktionstüchtigen mobilen Kommunikationsmitteln, speziell für den Verwaltungsstab, den Führungsstab und die Einsatzabschnittsleitungen	Amt 38 Örtliche Ordnungsbehörden
Sperrung überfluteter Wege und Straßen	Örtliche Ordnungsbehörden
Vorsorgliche Abstimmung mit Firmen der Region zur Bereitstellung von Materialien und von Fahrzeugen für die Evakuierung	Amt 38

<b>Aufgaben/ Maßnahmen</b>	<b>verantwortlich</b>	<b>Bemerkung</b>
<b><u>Ausrufen der A 3</u></b>	Der Landrat ruft die Alarmstufe 3 aus.	Das LUGV schlägt das Ausrufen der A 3 vor.
<b>durchzuführen sind zusätzlich gegenüber den Alarmstufen 1 und 2</b>		
Einberufung des Führungsstabes LOS Einberufung der Koordinierungsgruppe des Verwaltungsstabes des Landkreises	Amt 38	auf Weisung des Landrates
Einberufung einer operativen Gruppe der örtlichen Ordnungsbehörden		entspr. Schema Nr. 7 Sonderplan - Hochwasser Spree
Bildung von Einsatzabschnitten (EA) und Wachabschnitten (WA)		entspr. Schema Nr. 7 und 8 Sonderplan – Hochwasser Spree
Kontrolle der Wehre und Brücken durch das LUGV und die örtliche Feuerwehr (alle 6 Stunden)	LUGV (Wehre) Örtliche Ordnungsbehörden (Brücken)	Meldung von Problemen an den Einsatzabschnitt
<b><u>Ausrufen der A 4</u></b>	Der Landrat ruft die Alarmstufe 4 aus.	Das LUGV schlägt das Ausrufen der A 4 vor.
<b>durchzuführen sind zusätzlich gegenüber den Alarmstufen 1 , 2 und 3</b>		
Volle Besetzung aller Führungsebenen	Leiter Verwaltungsstab	
Einrichtung der Personenauskunftsstelle	Leiter Verwaltungsstab	wenn Evakuierungen anstehen bzw. zum Erfassen der Einsatzkräfte
Anforderung von überregionalen Kräften und Mitteln	FüSt über KGS	
Durchgehende Kontrolle der Wehre und Brücken	LUGV und örtliche Ordnungsbehörden	Meldung von Problemen an den Einsatzabschnitt
Weiträumige Absperrung und Verkehrsumlenkung	Verwaltungsstab Polizei	
Vorbereitung und Durchführung von Evakuierungen	Verwaltungsstab Polizei Örtliche OBH	auf Anordnung des Verwaltungsstabes

## 7. Führungsschema Hochwasser Spree



## 8. Einteilung der Wachabschnitte - territoriale Verantwortlichkeit

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Objekt</b>	<b>Anzahl der Wachkräfte (WK)</b>	<b>Zuständige Gebietskörperschaft</b>	
1	Straßenbrücke Werder	2 WK Feuerwehr	Gemeinde Tauche	EA 1
2	Straßenbrücke Briescht	2 WK Feuerwehr	Gemeinde Tauche	EA 2
3	Kuhbrücke Sawall	2 WK Feuerwehr	Gemeinde Tauche	EA 3
4	Wehr Kossenblatt	LUGV Außenstelle Lübben	Gemeinde Tauche	EA 4
5	Wehr Beeskow	LUGV Außenstelle Lübben	Stadt Beeskow	EA 5
6	Wehr Neubrück	LUGV Außenstelle Lübben	Gemeinde Rietz-Neuendorf	EA 6
7	Wehr Drahendorf	LUGV Außenstelle Lübben	Gemeinde Rietz-Neuendorf	EA 7
8	Straßenbrücke Mönchwinkel	2 WK Feuerwehr	Amt Spreenhagen	EA 6
9	Straßenbrücke Neu Zittau	2 WK Feuerwehr	Amt Spreenhagen	EA 9

## 9. Übersicht der gefährdeten Landwirtschaftsbetriebe

### Landwirtschaftsbetriebe, die Landwirtschaftsflächen an der Krümmen Spree (ab Trebatsch stromaufwärts) bewirtschaften

Nummer	Betriebsbezeichnung	Straße	Ortsteil	Postleitzahl	Stadt/ Gemeinde	Telefon
1	Agrargesellschaft Trebatsch/ Mittweide mbH	Sawaller Straße 7	Trebatsch	15848	Tauche	033674-403
2	Mutterkuh und Rindfleisch GmbH Ranzig	Siedlung 2	Ranzig	15848	Tauche	033675-6050
3	Agrargenossenschaft Ranzig e.G.	Siedlung 2	Ranzig	15848	Tauche	033675-6050
4	Michael Bullack	Trebatscher Hauptstraße 29	Trebatsch	15848	Tauche	033674-315
5	Simone Korn	Dorfstraße 1	Stremmen	15848	Tauche	033675-5013
6	Landprodukte mbH Giesensdorf	Brieschter Weg 8	Giesensdorf	15848	Tauche	033675-301
7	Agrargenossenschaft Giesensdorf e.G.	Brieschter Weg 8	Giesensdorf	15848	Tauche	033675-301
8	Thien, Friedrich Wilhelm	Straße des Friedens 31	Görsdorf b. B.	15848	Tauche	0174 8912365
19	Waltraud Franzke	Anger 7	Werder	15848	Tauche	033677-216
10	Gerty Liepe	Limsdorfer Dorfstraße 7	Limsdorf	15859	Storkow	033677-5294
11	Edelgard Schiemann	Beeskower Straße 24	Glienicke	15864	Rietz-Neuendorf	0171 7813490

## Landwirtschaftsbetriebe, die Landwirtschaftsflächen an der Spree zwischen Beeskow und Trebatsch bewirtschaften

Nummer	Betriebsbezeichnung	Straße	Ortsteil	Postleitzahl	Stadt/ Gemeinde	Telefon
1	Rintisch, Nadine	Schneeberger Kietz 15	Schneeberg	15848	Beeskow	03366-520185
2	Perlitz/Perlitz GbR	Herzberger Straße 21	Lindenberg	15848	Tauche	033677-5714
3	Silvio Lüdicke	Siedlung 7 a	Ragow	15848	Ragow-Merz	017201715518
4	Agrargesellschaft Leißnitz mbH	Leißnitz 26	Leißnitz	15848	Friedland	033676-205/6
5	Agrar Genossenschaft Tauche e.G.	Beeskower Chaussee 17	Tauche	15848	Tauche	033675-223
6	Landgesellschaft mbH Giesensdorf	Brieschter Weg 8	Giesensdorf	15848	Tauche	033675-301
7	Thien, Friedrich Wilhelm	Straße des Friedens 31	Görsdorf	15848	Tauche	0174 8912365
8	Manfred Schulze	Dorfstraße 17	Bornow	15848	Beeskow	03366-220 39
9	Zumbrink, Ulrich	Torfkühle 5		48336	Sassenburg	02583 940260
10	Mutterkuh & Rindfleisch GmbH Ranzig	Siedlung 2	Ranzig	15848	Tauche	033675-60513
11	Agrar Genossenschaft Ranzig e.G.	Siedlung 2	Ranzig	15848	Tauche	033675-6050
12	Agrargesellschaft Trebatsch- Mittweide mbH	Sawaller Straße 17	Trebatsch	15848	Tauche	033674-403

## Landwirtschaftsbetriebe, die Landwirtschaftsflächen an der Spree zwischen Beeskow und Neubrück bewirtschaften

Nummer	Betriebsbezeichnung	Straße	Ortsteil	Postleitzahl	Stadt/ Gemeinde	Telefon
1	Mast- und Viehhandels GmbH	Ortsrandweg 1	Oegeln	15848	Beeskow	03366-20364
2	Jan Beckmann	Hauptstraße 1	Jacobsdorf	15236	Jacobsdorf	033608-3212
3	Frank Bartsch	Birkholzer Straße 3	Groß Rietz	15848	Rietz- Neuendorf	03366-23881
4	Michael Pöthke	Raßmannsdorf 9	Neubrück	15848	Rietz- Neuendorf	033672-5206
5	Arno Kuschminder	Falkenberger Straße 21	Buckow	15848	Rietz- Neuendorf	01738341116
6	Matthias Schulze	Görziger Str. 67	Görzig	15848	Rietz- Neuendorf	033672-207
7	Thomas Wisnewski	Mühlenstraße 11 a		15848	Lieberose	033671-32672
8	Ernst Peter Christian Reuter	Weidenweg 1	Groß Rietz	15848	Rietz- Neuendorf	03366-520123
9	Silvio Lüdicke	Siedlung 7a	Ragow	15848	Ragow- Merz	0172 1715518
10	Zumbrink, Ulrich	Torfkuhle 5	Sassenberg	48336		02583940260
11	Perlitz/Perlitz GbR	Herzberger Straße 21	Lindenberg	15848	Tauche	033677-5714
12	Johanna Schulze	Raßmannsdorf 15	Neubrück	15848	Rietz-Neuendorf	033672-5250
13	Marlies Blume	Raßmannsdorf 18	Neubrück	15848	Rietz-Neuendorf	033672-72040
14	Agrarprodukte Sauen e.G.	Schäferei 4	Sauen	15848	Rietz- Neuendorf	033672-231
15	Michael Kosch	Görziger Straße 13	Görzig	15848	Rietz-Neuendorf	033672-5121

**Landwirtschaftsbetriebe, die Landwirtschaftsflächen an der Spree zwischen Neubrück  
und Fürstenwalde bewirtschaften**

<b>Nummer</b>	<b>Betriebsbezeichnung</b>	<b>Straße</b>	<b>Ortsteil</b>	<b>Postleitzahl</b>	<b>Stadt/ Gemeinde</b>	<b>Telefon</b>
1	Frank Bartsch	Birkholzer Straße 3	Groß Rietz	15848	Rietz- Neuendorf	03366 2 38 81
2	Arno Kuschminder	Falkenberger Straße 21	Buckow	15848	Rietz- Neuendorf	01738341116
3	Matthias Schulze	Görziger Str. 67	Görzig	15848	Rietz- Neuendorf	033672 2 07
4	Ernst Peter Christian Reuter	Weidenweg 1	Groß Rietz	15848	Rietz- Neuendorf	03366-520123
5	Marlies Blume	Raßmannsdorf 18	Neubrück	15848	Rietz- Neuendorf	033672 7 20 40
6	Agrarprodukte Sauen e.G.	Schäferei 4	Sauen	15848	Rietz- Neuendorf	033672/ 2 31
7	Michael Kosch	Görziger Straße 13	Görzig	15848	Rietz-Neuendorf	033672 51 21
8	Stefan Graf	Buckower Straße 13		15517	Fürstenwalde	01745132999
10	GbR Herzberg	Seestraße 13	Herzberg	15848	Rietz- Neuendorf	033677 57 23
11	Agrargenossenschaft Pfaffendorf e.G.	Pfaffendorfer Chaussee 18	Pfaffendorf	15848	Rietz-Neuendorf	033672 2 19
12	Fürstenwalder Vieh- und Fleisch GmbH Briesen	Müllroser Straße 41a		15518	Briesen	033607 295 033607 59738
13	Karl,Marko und Burkhard Schulze GbR	Alte Straße 1	Neu Golm	15526	Bad Saarow	033631 54 10
14	Thomas Reichert	Johann- Sebastian- Bach- Straße 21		15517	Fürstenwalde	03361 367873
15	Dieter Grabowski	Dorfstraße 4		15526	Bad Saarow	033631 33 40
16	Grabs und Ring GbR	Chausseestraße 7	Neu Golm	15526	Bad Saarow	033631 31 12
17	Volker Milz	Streitberg 20a	Streitberg	15518	Langewahl	03361 5 04 43

**Landwirtschaftsbetriebe, die in der Müggelspreeniederung ( Fürstenwalde bis Neu Zittau)  
Flächen bewirtschaften**

Nummer	Betriebsbezeichnung	Straße	Ortsteil	Postleitzahl	Stadt/ Gemeinde	Telefon
1	Antje Lehmann	Jägerstraße 17a	Burig	15537	Gosen/ Neu Zittau	03362-8810122
2	Gerdes, Johann	An der Schäferei 11	Beerfelde	15518	Steinhöfel	033637 38120
3	Golm, Sandy	Am Graben 2	Reichenwalde	15526	Reichenwalde	01774170046
4	Stefan Graf	Buckower Straße 13		15517	Fürstenwalde	01745132999
5	Puhlmann GbR	Schönfelder Straße 5	Beerfelde	15518	Steinhöfel	033637 2 45 033631-594455
6	Fey, Michael	Thomas-Müntzer-Str. 4	Kolpin	15526	Reichenwalde	
7	Brettschneider GbR	Schulstr. 13	Hartmannsdorf	15528	Spreehagen	033633 66176
8	Herbert Hauptmann	Wiesenweg 5	Hartmannsdorf	15528	Spreehagen	016098630784
9	FW AP GmbH Beerfelde	Jänickendorfer Straße 17	Beerfelde	15518	Steinhöfel	033637 42 50
10	ABS Spreetal GmbH	Berghof 2	Rieplos	15859	Storkow	033678 6570
11	Gudrun Schulz	Röthen 2		15528	Spreehagen	
12	Karl-Heinz Kümpel	Wallweg 4	Latzwall	15528	Spreehagen	033633 66228
13	Rolf- Peter Bär	Neue Spreeauer Str.17	Mönchwinkel	15537	Grünheide	033633 69569
14	LB GbR Dr. agr. J. Lehmann	Am Werder 3		15537	Wernsdorf	03362 820248
15	Jens Werner	Mittelstraße 15	Neuseeland	15537	Erkner	03362 883877
16	Iris Kaufmann	Wollankstraße 2 Wollankstraße 2		15537 15537	Erkner Erkner	03362 504700 03362 504700